

Elternbrief Nr. 1 Schuljahr 2017/18

Daaden, den 21.08.2017

Sehr geehrte Eltern,

Mit Beginn der 2.Schulwoche erhalten Sie hiermit den ersten Elternbrief des Schuljahres 2017/18.

Nach den langen Sommerferien sind wir in das neue Schuljahr gestartet. Allen unserern Schülern wünschen wir einen guten Schulbeginn und ein erfolgreiches neues Schuljahr.

Hier nun einige wichtige Informationen und Mitteilungen zum Schuljahresanfang.

A.Personalia

Mit Beginn des Schuljahres konnten wir drei neue Lehrkräfte an unserer Schule begrüßen.

Alexandra Schäfer ist nach dem Ausscheiden von Anne Schönberger neue Pädagogische Koordinatorin und somit in besonderer Weise zuständig für die Klassen 5 und 6. Frau Schäfer bekleidete dieses Amt an der Don-Bosco-Schule in Herdorf und wurde aufgrund des Auslaufens der Schule nun an die Realschule plus in Daaden versetzt.

Nicole Weller verstärkt unser Kollegium mit dem Einsatz in Hauswirtschaft , Katholischer Religion und ITG. Sie wird insgesamt 20 Stunden an unserer Schule unterrichten.

Katharina Steinen verstärkt mit 18 Stunden unsere Unterrichtsversorgung. Sie wird vorwiegend in den Fachbereichen Deutsch und Wahlpflicht arbeiten.

Mit der zur Verfügung stehenden Personalausstattung haben wir auch in diesem Jahr erneut eine solide Unterrichtsversorgung und können zusätzlich zum Pflichtunterricht wieder etliche Förder- und AG-Angebote machen.

Ebenso können wir in mehreren Gruppen die Hausaufgabenhilfe anbieten.

Die Gesamtschülerzahl unserer Schule beträgt aktuell 422 Schülerinnen und Schüler und ist somit trotz nach wie vor zurückgehender Zahlen in den Grundschulen sehr stabil geblieben. Unsere Schüler werden in insgesamt 20 Klassen unterrichtet.

Berufscoach an der Hermann-Gmeiner-Schule Daaden

Am 01.09.2016 hat Frau Christine Schlosser ihre Arbeit als Berufscoach an unserer Schule aufgenommen. Sie ist für die enge Begleitung im Hinblick auf berufliche Perspektiven vor allem der Abschluss Schülerinnen und Schüler zuständig. Kontakt zu Firmen, Bewerbungen, Vorbereitung auf Einstellungsgespräche etc. gehören zu ihren Aufgaben. **Bitte wenden Sie sich an Frau Schlosser unter folgender Nummer: 0151-65871028 oder 02743- 932530.**

Insbesondere sind hier die Schüler und Eltern der Abschlussklassen 9c, 9d, 10a und 10b in Bezug auf das Erstellen von aussagekräftigen Bewerbungen angesprochen

B. Einschulung der neuen Fünftklässler

Mit einer bunten Willkommensfeier wurden 77 Mädchen und Jungen zu ihrem ersten Schultag an der Realschule plus herzlich begrüßt. Wie auch in den Vorjahren gestalteten die Schüler der Stufe 6 das Programm, das sie zusammen mit ihren Klassenlehrern erarbeitet hatten.



**Klasse 5a mit
Klassenlehrerin Kim Föhlich
und Päd. Fachkraft Jochen
Meier**

Mit Liedbeiträgen, Tanz, Gesang und Sketchen wurde der erste Schultag sehr unterhaltsam. Schulleiterin Lena Daub und Pädagogische Koordinatorin Alexa Schäfer sprachen herzliche Willkommensgrüße aus und wünschten einen guten Start in den neuen Lebensabschnitt. Zum Schluss gab es die Möglichkeit für die Eltern, ihr Kind inmitten seiner neuen Klasse zu fotografieren.



**Klasse 5b mit
Klassenlehrer Daniel Blum
und Förderlehrerin
Christine Neef**

Hierzu hatte die Baumschule Hebel, Daaden, Sonnenblumen zur Verfügung gestellt, die jedes Kind als Erinnerung an den ersten Schultag mit nach Hause nehmen konnte. Nach der Feier betreten die Schüler zum ersten mal ihre Klassenräume mit ihren neuen Klassenlehrern. Währenddessen konnten sich die Eltern bei Kaffee und Gebäck austauschen, welches vom Förderverein zur Verfügung gestellt wurde. Die neuen Klassen 5a, 5b, 5c und 5d werden nun unser Schulleben bereichern und zu einer Schulgemeinschaft von insgesamt knapp 430 Schülerinnen und Schülern gehören.



**Klasse 5c mit
Klassenlehrerin
Kerstin Tute**



**Klasse 5d mit
Klassenlehrerin
Cordula Nelke-Naber**

C.Fehlzeiten, Entschuldigungen, Beurlaubungen, Daten

Wir bitten wie jedes Jahr um Beachtung der folgenden Regelungen:

Im Krankheitsfalle Ihres Kindes hilft es uns, wenn Sie morgens früh kurz in der Schule anrufen, uns über das Fehlen informieren und - falls möglich - die geschätzte Fehlzeit mitteilen. Spätestens am dritten Tag des Fehlens lassen Sie bitte der Schule (Klassenlehrer) eine schriftliche Mitteilung zukommen. Beurlaubung von einzelnen Unterrichtsstunden kann der Fachlehrer aussprechen. Beurlaubungen bis zu drei Tagen kann der Klassenlehrer aussprechen. Darüber hinaus beurlaubt die Schulleitung.

Beurlaubungen direkt vor oder nach Ferientagen bzw. Brückentagen werden nicht ausgesprochen.

Wir bitten nachdrücklich darum, von entsprechenden Beantragungen abzusehen.

Persönliche Daten

Immer wieder stellen wir bei den Schülerdaten fest, dass Adressen oder Telefonnummern keine Gültigkeit mehr haben. Bitte teilen Sie jede Änderung Ihrer persönlichen Daten über Ihr Kind oder selbst telefonisch unserem Schulbüro mit (Frau Muth – 02743-6015).

D. Praxistag / Freiwilliges Praktikum vor den Herbstferien

Auch in diesem Schuljahr werden einige Schülerinnen und Schüler der **Klassenstufe 8** wieder am **Praxistag** teilnehmen. Dies ist eine gute Chance, frühzeitig Berufserfahrungen zu sammeln und evtl. schon Möglichkeiten für ein Ausbildungsplatzangebot zu eruieren.

Der Praxistag findet immer dienstags im Rahmen des WPF-Angebots statt.

Jeweils dienstags gehen die Teilnehmer dann im 2. Schulhalbjahr ganztägig in ihre Firmen. In den Fächern Bildende Kunst und Sozialkunde werden diese Schüler dadurch nur im 1. Halbjahr unterrichtet.

Die Note, die die Schüler im ersten Halbjahr in diesen Fächern erlangen, wird auch im Versetzungszeugnis vermerkt und ist versetzungswirksam.

Die Schüler der **Entlassklassen (9c-9d-10a-10b)** können in der letzten Schulwoche vor den Herbstferien ein **freiwilliges Praktikum** absolvieren. Sie werden dafür in der Schule freigestellt. Klassenarbeiten und Tests werden in dieser Zeit nicht geschrieben. Im Rahmen der Lehrstellensuche ist dies eine sehr gute Möglichkeit, sich dem Betrieb zu präsentieren, bei dem man sich beworben hat oder sich bewerben möchte. Wir erwarten, dass sich jeder Schüler und jede Schülerin einen Praktikumsplatz bemüht.

Bitte ermuntern Sie Ihre Kinder, diese Chance zu nutzen und helfen Sie ihnen bei der Suche eines Praktikumsplatzes.

E. Unterricht 7./8. Stunde

Förderunterricht, Hausaufgabenbetreuung und Arbeitsgemeinschaften finden wie immer in der 7. und 8. Stunde statt. Sie finden im Hausaufgabenheft Ihres Kindes Fahrpläne, die die Fahrtmöglichkeiten nach der 7. Stunde bzw. nach der 8. Stunde ausweisen.

F.Termine

Die aktuellen Termine werden monatlich fortlaufend in unserer Homepage unter „Service / Termine“ eingestellt.

Bitte beachten Sie insbesondere die beweglichen Ferientage in 2017/18:

Mit Beginn des Schuljahres 2017/18 wird es eine kleine Änderung in der Ferienregelung geben. Statt vier beweglicher Ferientage, über deren Platzierung die Schulen selbst entscheiden können, wird es nun sechs bewegliche Ferientage geben. Die zwei zusätzlichen Tage werden von den üblichen Ferienblöcken abgezogen. Sie sollen als Brückentage dienlich sein, um verlängerte Wochenenden zu ermöglichen. In Abstimmung mit den Schulen im Oberkreis werden diese sechs Tage wie folgt gesetzt:

Montag, den 30.Oktober 2017

Der folgende 31.10.2017 (Reformationstag) ist aufgrund des „Lutherjahres“ in diesem Jahr ein bundesweiter Feiertag. Der darauf folgende 01.11.2017 (Allerheiligen) ist ebenso ein Feiertag. Somit entsteht ein langes Wochenende.

Montag/Dienstag, den 12./13. Februar 2018 (wie üblich)

Rosenmontag/Fastnachtsdienstag

Montag, den 30.April 2018

Mit dem 1.Mai an dem dann folgenden Dienstag ergibt sich wiederum ein langes Wochenende.

Freitag, den 11.Mai 2018 (wie üblich)

Freitag nach Christi Himmelfahrt

Freitag, den 01.Juni 2018 (wie üblich)

Freitag nach Fronleichnam

G.Parksituation

Die Parksituation an unserer Schule bei Bringen und Abholen der Schüler führt immer wieder dazu, dass es zu gefährlichen Situationen für unsere Schülerinnen und Schülern kommt. **Wir weisen deshalb dringend darauf hin, dass die Einfahrt der Schule nicht als Park- bzw. Haltestelle genutzt werden darf. Es finden Polizeikontrollen statt.** Bitte nutzen Sie die Goethestraße oder die Bergstraße. Ihre Kinder können bei Abholung dorthin laufen. Parkende und abfahrende Autos in der Einfahrt der Schule gefährden die Kinder, die zu Fuß die Schule verlassen. Ebenso steht in der Lessingstraße ein großer Parkplatz zur Verfügung.

H. Elternhospitationstag

Unser Schulelternbeirat diskutiert seit längerem die Möglichkeit der Unterrichtsmitschau für Eltern im Form eines Hospitationstags, der im Rahmen eines normalen Schulvormittags eingerichtet werden könnte. Hier wollen wir gerne das grundsätzliche Interesse von Eltern eruieren. Bitte kreuzen Sie deshalb im unteren Abschnitt die entsprechenden Möglichkeiten an.

Bitte beachten Sie die beiliegende Übersicht der Lehrersprechstunden.

gez. Lena Daub, Schulleiterin



Rücklauf über den Klassenlehrer an die Schulleitung

Name des Kindes: _____, Klasse: _____

Elternhospitationstag

An einem Elternhospitationstag bin ich / sind wir interessiert. ja nein

Ich / wir interessieren uns besonders für

- Einsatz von modernen Medien im Unterricht
- inklusiver Unterricht (gemeinsamer Unterricht von beeinträchtigten und nicht beeinträchtigten Kindern)
- Fremdsprachenunterricht
- Unterrichtsmethoden (z.B. Stationenlernen)

Sonstiges: _____

Unterschrift d.Erz.berechtigten: _____

